

Donnerstag, 02. Juli 2026

Redaktion: Andrea Kaufmann
Benjamin Weyand



Rückblick Schuljahr 25/26

Liebe Leserinnen und Leser

Ein weiteres Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Unter dem Motto „Unsere Schule, unsere Burg: Gemeinsam sind wir stark“ durften wir ein Jahr erleben, das geprägt war von vielfältigen Begegnungen, intensiven Lernmomenten und zahlreichen kleinen und grossen Erfolgen. Wie in einer Burg, die nur durch das Miteinander ihrer Bewohner Bestand hat, sind wir als Gemeinschaft gewachsen – als einzelne Menschen und als starkes Ganzes.

Ganz im Sinne unseres Mottos wurde einmal mehr deutlich: Schule ist weit mehr als ein Ort, an dem Wissen vermittelt wird. Sie ist unsere gemeinsame „Burg“, ein Lebensraum, in dem Kinder sich ausprobieren, Verantwortung übernehmen und aus Fehlern lernen dürfen. Hier entstehen Freundschaften, werden Konflikte ausgetragen und gemeinsam Lösungen gefunden. Die Kinder haben nicht nur fachliche Kompetenzen erweitert, sondern auch gelernt, was es heisst, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein.

Für uns Lehrpersonen war das Motto „Gemeinsam sind wir stark“ leitend durch das Jahr. Wir schätzen es sehr, die Kinder auf ihrem Weg begleiten zu dürfen, sie zu fördern und zu unterstützen – sowohl innerhalb der „Burg“ Schule als auch darüber hinaus. Dabei wissen wir: Eine starke Gemeinschaft entsteht nur im Zusammenspiel. Deshalb danken wir Ihnen, liebe Eltern, herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung und das Vertrauen.

Unser Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben, dass unsere „Schulburg“ in diesem Jahr so lebendig und tragfähig war: den Kindern für ihre Offenheit und Energie, den Eltern für ihre Begleitung, der Bildungskommission und der Gemeinde für ihre Unterstützung, dem Hauswart- und Bibliotheksteam sowie den Busfahrerinnen und Busfahrern, die den Alltag verlässlich mitgetragen haben. Und nicht zuletzt dem gesamten Schulteam, das mit viel Engagement dafür sorgt, dass unsere Gemeinschaft stark bleibt.

Im Sinne unseres Mottos nehmen wir die gesammelten Erfahrungen mit in die Zukunft: als starke Gemeinschaft, die auch neue Herausforderungen gemeinsam meistert. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame, sonnige und unbeschwerte Sommerferien – und freuen uns darauf, im neuen Schuljahr 2026/2027 unsere „Schulburg“ weiter mit Leben zu füllen.

Benjamin Weyand

Erster Schultag

Das Schuljahr 2026/27 beginnt am 17. August um 8.00 Uhr. Die Klassen treffen sich in den Klassenzimmern. Gegen 11.15 Uhr findet ein gemeinsamer Anlass auf dem Pausenplatz statt. Der Schulleiter begrüsst alle Kinder der 1. bis 6. Klasse. Alle Eltern und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Läusekontrolle

Auch zu Beginn des Schuljahres 2026/27 werden alle Lernenden fachgerecht auf Läuse untersucht. Die Kontrolle findet am Dienstag, den 18. August statt. Die Eltern werden über den Befund informiert. Kinder, welche von Läusen befallen sind, müssen die Schule verlassen und dürfen erst nach erfolgreicher Behandlung wieder zur Schule kommen. Die Kosten der Kontrolle und einer allfälligen Nachkontrolle werden von der Gemeinde gezahlt. Weitere Kontrollen werden den Eltern in Rechnung gestellt. Wenn Läuse auftreten, bitten wir Sie, umgehend mit einer Behandlung zu beginnen und die Lehrperson zu informieren.

Elternabende

Gerne informieren wie Sie heute über die Elternabendtermine im kommenden Schuljahr. Eine Einladung und den genauen Ablauf erhalten Sie zu Beginn des neuen Schuljahres. Wir freuen uns schon jetzt, Sie nächstes Schuljahr am Elternabend begrüssen zu dürfen.

Termine:

Kindergarten	Dienstag, 25. August
1. – 6. Klasse	Dienstag, 15. September

Anmeldung Tagesstrukturen

An unserer Schule bieten wir alle Betreuungselemente der Tagesstrukturen an. Die einzelnen Angebote werden durch die Schule durchgeführt, wenn sich mehr als sechs Lernende anmelden. Sind es sechs oder weniger Kinder, so suchen wir mit Nachbargemeinden nach Lösungen. Weitere Informationen siehe Homepage. Interessierte Eltern melden sich bitte bei der Schulleitung.

Hausaufgabenbetreuung

Die vor wenigen Wochen ausgeschriebene Hausaufgabenbetreuung für das nächste Schuljahr findet nur am Dienstagnachmittag statt. Somit können am Dienstag, den 18.08.26 um 16.15 Uhr zum ersten Mal Kinder die Hausaufgabenbetreuung in

Doppleschwand besuchen. Die Lehrpersonen Andrea Kaufmann und Margrith Hofstetter freuen sich schon jetzt auf die Hausaufgabenbetreuung. Ich wünsche allen Kindern und Lehrerinnen viel Erfolg und positive Erfahrungen mit Hausaufgaben.

Schulbus

Oberstufe: Der Schulbus fährt am Morgen jeweils um 07:30 Uhr ab. Nach dem Mittag ist die Besammlung für alle um 13:00 Uhr vor dem Feuerwehrmagazin. Alle Oberstufenkinder können unterwegs in den Schulbus einsteigen. Der Schulbus fährt jeweils nach Schulschluss ab Schulhausplatz Bodematt. Am 1. Montag nach den Ferien, 17. August 2026, finden in Entlebuch weder Mittagsstunden noch ein Mittagessen statt.

Primarschule: Auf der Rückfahrt von Entlebuch um ca. 7.45 Uhr und am Mittag um ca. 13:15 Uhr werden die Primarschüler ab den vereinbarten Bushaltestellen zur Schule nach Doppleschwand gefahren. Direkt nach Unterrichtsende um 11:30 Uhr bzw. 15:05 Uhr oder 16:05 Uhr erfolgt die Rückfahrt.

Der Schülertransport liegt in der Organisation des Gemeinderates. Allfällige Rückfragen können somit an Gemeindepräsident Stefan Dahinden Tel. 041 482 60 40 gestellt werden.

Stefan Dahinden

Schule auf dem Bauernhof

Die Schule Doppleschwand bietet neu ein regelmässiges Angebot im Rahmen von „Schule auf dem Bauernhof“ an.

Ausgewählte Kinder besuchen dabei in kleinen Gruppen einen Bauernhof. Ziel ist es, ihnen zusätzliche Lernmöglichkeiten in einem praktischen und naturnahen Umfeld zu bieten sowie soziale Kompetenzen, Selbstvertrauen und Eigenverantwortung zu stärken.

Der Einsatz wird durch den Landwirt Thomas Hofstetter, der als sozialpädagogische Fachperson an unserer Schule tätig ist, auf dessen Hof Oberbühl 1 geleitet.

Organisation:

Dienstag, 10.00–11.30 Uhr

Transport mit dem Schulbus (Rückkehr ca. 11.50 Uhr)

Die Teilnahme erfolgt nach Auswahl durch die Lehrpersonen und mit Einverständnis der Eltern. Die Zusammensetzung der Gruppe kann sich im Laufe des Schuljahres verändern. Eltern von vorgeschlagenen Kindern erhalten einen Elternbrief. Die ersten Eltern erhalten heute den Elternbrief zur Anmeldung.

Personelles

Mit Frau Claudia Hofstetter und Frau Nathalie Duss verlassen uns zwei Angestellte zum Ende des Schuljahres. Gisela Wicki, die in den Wochen seit Ostern eine Stellvertretung im Kindergarten übernommen hat, wird ebenfalls nicht mehr an der Schule unterrichten. Wir danken allen für Ihren Einsatz an unserer Schule und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Neu an der Schule unterrichten Frau Sandra Fries und Frau Sonja Aregger. Zusammen unterrichten sie die Kindergartenklasse im kommenden Schuljahr. Wir wünschen beiden neuen Lehrerinnen einen guten Start und viele schöne Erfahrungen an unserer Schule. Gisela Barmet wird im kommenden Schuljahr als Klassenassistentin im Kindergarten das Team verstärken.

Die Stelle der Schulsozialarbeit ist weiterhin nicht besetzt. Wie im Newsletter angekündigt, übernimmt Frau Ellenberger bis auf Weiteres ein kleines Pensum von 2 Stunden pro Woche.

Wir danken allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihre Flexibilität in dieser Zeit. Gemeinsam werden wir die Herausforderungen meistern und weiterhin eine positive Lernumgebung für unsere Schülerinnen und Schüler schaffen

Benjamin Weyand

Sandra Fries



Mein Name ist Sandra Fries und ich wohne in Luzern. Ab dem kommenden Schuljahr werde ich als Klassenlehrperson im Kindergarten Doppleschwand tätig sein.

Der Kindergarten begleitet mich bereits seit einigen Jahren. Von 2017 bis 2024 arbeitete ich als Klassenlehrperson im Kindergarten, davon

sechs Jahre in Entlebuch. Vor zwei Jahren begann für mich ein neues Kapitel: Neben meiner Tätigkeit als Fachlehrperson im Kindergarten in Kriens nahm ich das Masterstudium in Erziehungswissenschaften an der Universität Bern auf. Dieses werde ich Anfang des Jahres 2027 abschliessen.

Nun zieht es mich wieder zurück in eine Region, die ich bereits sehr schätzen gelernt habe. Ich freue mich darauf, die Doppleschwander Kindergartenkinder ein Stück auf ihrem Weg zu begleiten und gemeinsam viele kleine und grosse Lernmomente zu erleben.

In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv draussen unterwegs. Besonders gerne reite ich und fahre Ski. Zudem verbringe ich gerne Zeit mit Freunden.

Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen mit den Kindern, den Eltern und dem Schulteam in Doppleschwand.

Wanted



Pflegefamilien gesucht!

Wer gibt unseren Schulgarten-Pflanzen in den Sommerferien Wasser und ein bisschen Liebe? ☀️💧

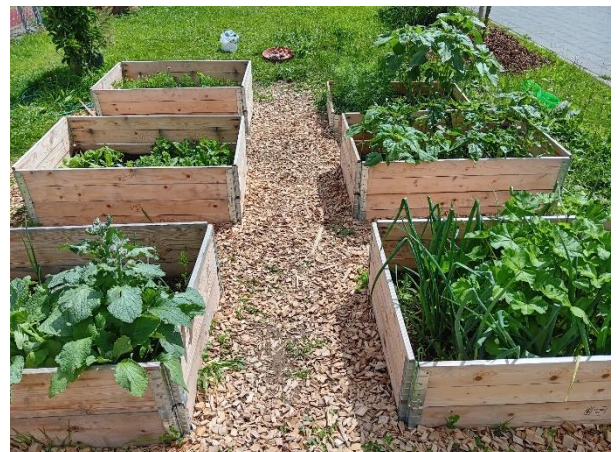


Belohnung: frisches Gemüse & gute Laune 😊



Interesse? Bitte melden per klapp.

Danke im Namen von Gurke & Co!



Freiwilliger Schulsport

Im Schuljahr 26/27 finden zwei freiwillige Sportangebote statt. Die Kinder der 5. und 6. Klasse haben die Möglichkeit mittwochs von 7.00 Uhr bis 7.45 Uhr den Frühsport zu besuchen. Die Kinder der 3./4. Klasse können freitags von 15.05 bis 15.50 Uhr den freiwilligen Schulsport besuchen. Die Angebote starten ab der dritten Schulwoche. Sie sind unentgeltlich und können ohne An- oder Abmeldung besucht werden. Der Schulweg kann bei beiden Angeboten nicht mit dem Schulbus organisiert werden.

Wir freuen uns, ein aktives Sportangebot an unserer Schule anbieten zu können und wünschen allen Kindern zahlreiche sportliche Erlebnisse.

Elternfeedback zum Schuljahr 2025/26

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme an der diesjährigen Elternbefragung. Insgesamt wurden 35 vollständig ausgefüllte Fragebögen ausgewertet.

Die Ergebnisse spiegeln die Einschätzungen zur gesamten Schule wider. Zusätzlich wurden auch die Rückmeldungen auf Klassenebene erfasst, diese werden jedoch klassenintern ausgewertet und besprochen.

Fragen	Mittelwert
Wir pflegen einen offenen und ehrlichen Umgang mit den Eltern.	3.82
Wir nutzen neue Medien im Unterricht.	3.75
Wir übertragen den Kindern Verantwortung und schenken ihnen Vertrauen.	3.8
Wir gestalten Unterricht, der sich an der Lebenswelt der Kinder orientiert.	3.73
Wir schaffen Raum für gemeinsame Aktivitäten.	3.83
Wir gestalten unsere Schule so, dass wir uns wohlfühlen.	3.73
Wir interessieren uns füreinander.	3.77
Wir sind sportlich und musisch unterwegs.	3.74
Wir achten auf alle Kinder und bieten jedem Unterstützung.	3.65
Wir haben Informationen von der Schule rechtzeitig erhalten.	3.45
Die regelmässig stattfindenden klassenübergreifenden Projekte haben einen Mehrwert für die Kinder.	3.82
Das Jahresmotto "Unsere Schule - unsere Burg - gemeinsam sind wir stark" war durch das Jahr über spürbar.	3.82
Gemeinsame Anlässe mit der Schule Romoos haben einen Mehrwert.	3.45
Das Angebot der Begabten- und Begabungsförderung hatte einen Mehrwert für mein Kind. .	3.69

Die Auswertung zeigt erneut eine hohe Zufriedenheit mit unserer Arbeit. Die Mittelwerte liegen bei fast allen Fragen zwischen **3.45 und 3.83** (Skala: 1 = unzufrieden bis 4 = sehr zufrieden).

Besonders positiv wurden folgende Bereiche bewertet:

- Wir schaffen Raum für gemeinsame Aktivitäten: **3.83**
- Die klassenübergreifenden Projekte haben einen Mehrwert für die Kinder: **3.82**
- Offener und ehrlicher Umgang mit den Eltern: **3.82**
- Das Jahresmotto war über das Jahr hinweg spürbar: **3.82**

Etwas tiefer, aber dennoch im positiven Bereich, wurden folgende Aspekte bewertet:

- Wir achten auf alle Kinder und bieten jedem Unterstützung: **3.65**
- Informationen von der Schule wurden rechtzeitig erhalten: **3.45**
- Gemeinsame Anlässe mit der Schule Romoos haben einen Mehrwert: **3.45**

Die teilweise als kurzfristig wahrgenommenen Informationen erklären wir uns durch verschiedene organisatorische Herausforderungen im Schulalltag. Dazu gehören unter anderem personelle Engpässe, kurzfristige Änderungen im Jahresprogramm oder Koordinationsaufwände bei gemeinsamen Anlässen. In einzelnen Situationen war es uns deshalb nicht möglich, Informationen so frühzeitig weiterzugeben, wie wir uns das wünschen.

Wir freuen uns, dass unser Jahresmotto für alle spürbar war.

Im Vergleich zum Schuljahr 2024/25 sind die Werte weitgehend stabil geblieben

In der Rubrik «Was ich sonst noch sagen möchte», haben viele Eltern persönliche Kommentare hinterlassen. Wir danken Ihnen ausdrücklich für Ihre offenen Worte – sowohl für die positiven Rückmeldungen als auch für die konstruktive Kritik. Beides hilft uns, unsere Arbeit weiter zu reflektieren und zu verbessern.

Wir freuen uns sehr über die insgesamt positiven Ergebnisse und das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Gleichzeitig nehmen wir die Rückmeldungen ernst und werden gezielt an den angesprochenen Punkten arbeiten. Unser Ziel ist es, das aktuelle hohe Niveau zu halten und in ausgewählten Bereichen weiter zu steigern.

Schwimmen: 1.– 4. Klasse in Willisau

Der Schwimmunterricht wird in der 1./2. Klasse und der 3./4. Klasse achtmal von professionellen Schwimmlehrpersonen durchgeführt. Der Transport nach Willisau wird mit dem Schulbus organisiert. Die Termine für den Schwimmunterricht finden sie in der Tabelle.

Termine Schulschwimmen

Montag, 24. August 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 31. August 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 7. September 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 14. September 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 21. September 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 12. Oktober 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 19. Oktober 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 26. Oktober 2026	3./4.	13.50 - 14.50
Montag, 2. November 2026	1./2.	13.50 - 14.50
Montag, 9. November 2026	1./2.	13.50 - 14.50
Montag, 16. November 2026	1./2.	13.50 - 14.50
Montag, 23. November 2026	1./2.	13.50 - 14.50
Montag, 30. November 2026	1./2.	13.50 - 14.50
Montag, 7. Dezember 2026	1./2.	13.50 - 14.50
Montag, 14. Dezember 2026	1./2.	13.50 - 14.50
Montag, 4. Januar 2027	1./2.	13.50 - 14.50

Wanted

🔥 Wir suchen eine neue Feuermeisterin oder einen neuen Feuermeister! 🔥

Mit deiner Unterstützung werden jeweils 3–4 Kinder ein Feuer für unsere Waldmenüs entfachen und betreuen.

Hast du Lust, uns etwa 10-mal am Freitagmorgen in den Wald zu begleiten?

Dann melde dich bei den Lehrpersonen des Zyklus 1.

Wir freuen uns auf dich!

Aus dem Schulalltag

Eltern-Kind-Basteln im Kindergarten



Damit die Kindergartenkinder sich auch richtig ins Mittelalter zurück versetzt fühlen konnten, brauchten wir die richtige Kleidung! Beim Gestalten dieser Kleider bekamen wir an zwei Gruppennachmittagen Unterstützung von Mamis, Papis und Grosis. Es wurden Stoffe ausgewählt, zugeschnitten, anprobiert, genäht und wunderschön verziert. So entstanden 12 tolle Unikate! Diese wurden dann am Mittelalterfest von den Kindern mit Stolz getragen! Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden! Das sind wunderschöne, bereichernde und unvergessliche Erlebnisse.



Gemeinsamer Sporttag mit der Schule Romoos



Am Dienstag, 26. Mai, fand auf unserem Schulgelände ein ganz besonderer Sporttag statt. Gemeinsam mit der Schule Romoos erlebten die Schülerinnen und Schüler einen bewegten und abwechslungsreichen Tag ganz im Zeichen unseres Jahresmottos „Unsere Schule – unsere Burg – gemeinsam sind wir stark“.

Bereits am Morgen war die Vorfreude gross. In gemischten Gruppen nahmen die Kinder an verschiedenen Spielen teil, die passend zum Motto gestaltet waren. So standen unter anderem ein spannendes *Burgvölkerball*, ein *Ritterturnier* und das Spiel

rettet das Schulgespenst auf dem Programm. Dabei waren Teamgeist, Geschicklichkeit und gegenseitige Unterstützung gefragt.

Ein besonderes Highlight bildete das Gemeindeduell im Handball und Unihockey. Mit viel Einsatz wurde gespielt, angefeuert und mitgefiebert – die Stimmung auf und neben dem Spielfeld war hervorragend.

Zum Abschluss gab es für alle ein wohlverdientes Glacé.

Der Sporttag war ein voller Erfolg und zeigte eindrücklich, wie wertvoll die Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg ist. Neben sportlichen Erlebnissen nahmen die Kinder vor allem viele schöne gemeinsame Erinnerungen mit nach Hause.

Projektwoche



Vom 26. Mai bis 1. Juni fand die Projektwoche in Doppleschwand statt. Das Hauptthema der Projektwoche war das Mittelalter. Alle Klassen hatten verschiedene mittelalterliche Geschäfte. So gab es eine Taverne, eine Schmiede, eine Töpferei, eine Müllerei, eine Bäckerei und Gaukler, die immer für gute Stimmung sorgten. Neben der Arbeit suchten wir in unseren Burgfamilien nach dem verschwundenen Falken auf unserem Wappen. Durch gelungene Prüfungen kam dieser dann auch wieder zurück. Wir staunten nicht schlecht, als dann echte Falken auf dem Roten Platz waren und wir diese sogar halten konnten. Am 1. Juni fand von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr ein mittelalterlicher Markt statt. Dort konnten die Eltern und Verwandten den Markt besuchen. Die Währung auf dem mittelalterlichen Markt waren vergoldete Bierdeckel, die wir in der Woche zuvor mit dem Hammer flach geschlagen hatten. Die Schule Doppleschwand organisierte das Fest, weil das Jahresthema der Schule das Mittelalter war. In der Taverne gab es Pfannkuchen, Haferschleim und Melissen-/Zitronentrunk (Sirup). Sogar Wildschwein und Kartoffelsalat konnte man essen. Die Projektwoche war sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen sehr cool.

Julian, Kilian.St und Lily

Kindergartenreise zur Burg Wolhusen



Passend zu unserem Jahresmotto führte uns unsere Reise dieses Jahr zur Burg Wolhusen.

Froh gelaunt machte sich die Kinderschar am Dienstag, 16. Juni auf den Weg. Das Wetter hätte nicht passender sein können. Die kühlen Regentage waren vorbei, die grosse Hitze stand erst noch an; der Himmel leicht bewölkt, ideal zum Wandern. Mit Postauto und Rottaler fuhren wir bis Althaus/Ruswil. Nun galt es gleich, den ersten Bergpreis zu erklimmen. Jeder in seinem Tempo, ging es flott bergauf. Stolze Hühner, ein reifes Getreidefeld, bunte Blumen am Wegrand, ein wilder Kirschenbaum in der Hecke und viele Gespräche liessen die Strapazen des Aufstieges gut vergessen. Bei der Beerenplantage von Anna Dissler durften wir Felsenbirnenbeeren und Maulbeeren probieren und nochmals Kirschen von den Bäumen naschen. Hungrig und durstig erreichten wir die Burg Wolhusen, wo wir als erstes beim Picknick Platz auf dem Turm eine Pause machten. Danach ging es gruppenweise auf Entdeckungstour.

Den Mittag verbrachten wir auf dem Spielplatz Bergboden. Nach dem Picknick wurde ausgiebig gespielt. Viel zu früh war die Zeit um. Der Schulbus holte uns ab und brachte alle müde und wohlbehalten nach Doppleschwand zurück.

Rutschen Rambazamba

Am 18. Juni 2026 wanderte die 3. Bis 6. Klasse in die Wolhuser Badi. Trotz der Hitze liefen alle und wir legten immer wieder Pausen ein.

Die Schule Doppleschwand lief am Morgen nach der Pause los und erreichte die Wolhuser Badi etwa um die Mittagszeit. Dort assen die Schülerinnen und Schüler ihr Mittagessen und sprangen nach einer kleinen Pause schon ins kühle Nass. Nach einer Weile wurde es den ersten Kindern zu kalt, und sie gingen auf ihr Tuch zurück. Zwischendurch assen sie etwas und lachten viel. Später am Nachmittag machte sich die 3./4. Klasse auf den Rückweg nach Doppleschwand. Die 5./6. Klasse

blieb noch etwa eine Stunde länger und ging dann ebenfalls nach Hause. Die Wanderung in die Badi war für alle ein grossartiges Abenteuer.

Alessia Koch

Schulreise auf die Burg Burgdorf

Die 1. bis 6. Klasse machte sich gemeinsam auf den Weg zur diesjährigen Schulreise. Mit dem Car fuhren wir nach Burgdorf und spazierten von dort gemütlich hinauf zur Burg.



Dort wurden wir von drei mittelalterlich gekleideten Personen empfangen. Am Vormittag nahm jede Klasse an einem spannenden Workshop teil. Ob Verkleiden, Kämpfen, Schilder bemalen oder die Burg besichtigen – die abwechslungsreichen Angebote versetzten uns für einen Moment ins Mittelalter. Besonders viel Freude hatten die Kinder an ihren neuen mittelalterlichen Namen, mit denen sie während des Workshops angesprochen wurden.



Nach der Mittagspause standen Theaterrundgänge auf dem Programm. Passend zu unserem Jahresthema begab sich die 1./2. Klasse auf die Spuren des Burggespensts. Die 3./4. Klasse unterstützte eine Magd bei ihren täglichen Arbeiten auf der Burg, während die 5./6. Klasse den Spuren eines Herzogs folgte.



Die komfortable Rückfahrt mit dem Car rundete einen erlebnisreichen und gelungenen Tag ab. Die Schulreise wird uns allen in bester Erinnerung bleiben.

Andrea Kaufmann

Übernachtung der 3./4. Klasse in der Schule

Nach einem sportlichen Vorbereitungstraining für den *Schnellsten Doppleschwander* kehrte die 3./4. Klasse mit coolen Sonnenbrillen in die Schule zurück.



Am Abend stand ein gespenstisch-mittelalterlicher Film auf dem Programm: *Hui Buh*. Natürlich durften dabei die passenden Kino-Snacks nicht fehlen. Natürlich durfte eine Küssenschlacht nicht fehlen.

Anschliessend richteten sich alle ihr Nachtlager ein. Die Jungs übernachteten im Schulzimmer, während die Mädchen den Gruppenraum in ein gemütliches Schlaflager verwandelten. Die Nacht war zwar eher kurz – besonders für Coni Bucher und Frau Kaufmann – doch am nächsten Morgen waren alle stolz auf das gemeinsam Erlebte. Für einige Kinder war es sogar die erste Übernachtung ausserhalb des Elternhauses.



Nach einem feinen, gemeinsam zubereiteten Frühstück blickten wir auf den gelungenen Anlass zurück. Müde, aber glücklich wurden die Kinder anschliessend abgeholt und konnten sich zu Hause von der aufregenden Nacht erholen.

Andrea Kaufmann

Un repas français pour terminer l'année

Pour terminer les cours de français de manière gourmande, les élèves de 5./6. ont préparé plusieurs recettes françaises à l'école.

Pendant toute l'activité, tout le monde a fait l'effort de parler uniquement en français. Même Madame Natalie Duss, assistante de classe, a relevé le défi avec beaucoup d'enthousiasme!



Après la préparation, les élèves ont dégusté ensemble leurs délicieux plats. Au menu: Un *croque-monsieur* accompagné d'une salade verte en entrée, une tarte flambée alsacienne comme plat principal, puis une salade de fruits et une crème à la vanille avec des framboises en dessert.



Ce repas a été une belle façon de mettre en pratique le français tout en partageant un moment convivial et gourmand.

Andrea Kaufmann

Sicher unterwegs im Verkehrsgarten

Im Rahmen des NMG-Unterrichts beschäftigte sich die 3./4. Klasse intensiv mit dem Thema Velo. In der Schule lernten und übten die Kinder die wichtigsten Verkehrsregeln, damit sie sicher im Strassenverkehr unterwegs sind.



Anschliessend ging es nach Schüpfheim in den Verkehrsgarten. Die Polizei holte die Klasse mit Kleinbussen ab – ein besonderes Erlebnis, das bei den Kindern für grosse Freude sorgte. Im Verkehrsgarten konnten die Schülerinnen und Schüler das Gelernte direkt anwenden und ihre Fahrkünste in einer realitätsnahen Umgebung unter Beweis stellen.



Es war ein spannender und lehrreicher Ausflug, der allen viel Spass gemacht hat.

Andrea Kaufmann

Früher und Heute
Kindergarten 2019/20



5./6. Klasse 2025/26



Schulpersonal

Kindergarten	Sandra Fries
Kindergarten	Sonja Aregger
IF Zyklus 1	Anita Willimann
1./2. Klasse	Margrith Hofstetter-Bucher
1./2. Klasse	Sarah Roos
3./4. Klasse	Andrea Kaufmann
3./4. Klasse	Sonja Portmann
5./6. Klasse	Corina Hänsli
5./6. Klasse	Nadja Fleischmann
TTG	Helen Vogel
IF Zyklus 2	Ruth Rösli
BF DAZ	Katrin Lendi
MT/ SP	Benjamin Weyand
Schulsozialarbeit	Renate Ellenberger
Klassenassistenz	Gisela Barmet
Klassenassistenz	Coni Bucher
Religion	Hilde Kleiser
Religion	Jolanda Birrer
Schulleitung	Benjamin Weyand
Präsident BIKO	Thomas Engel
Schulverwalter	Stefan Dahinden
BIKO	Fabian Portmann
BIKO	Sandro Bucher
BIKO	Gaby Hofstetter
BIKO	Monika Haas
Hauswart	Portmann Armin
Schulbus	Pirmin und Gisela Wicki
Zahnpflege	Priska Felder

FERIENPLAN FÜR DAS SCHULJAHR 2026/2027

Schulbeginn:	Montag, 17. August 2026
Herbstferien:	Samstag, 26. Sept. 2026 – Sonntag, 11. Okt. 2026
Weihnachtsferien:	Samstag, 19. Dez. 2026 – Sonntag, 03. Jan. 2027
Fasnachtsferien:	Samstag, 30. Jan. 2027 – Sonntag, 14. Febr. 2027
Osterferien:	Freitag, 26. März 2027 – Sonntag, 11. April 2027
Sommerferien:	Samstag, 03. Juli 2027 – Sonntag, 15. August 2027

Unterrichtsfreie Tage 2026/27

Allerheiligen	Sonntag,	01. November 2026
St. Nikolaus	Sonntag,	06. Dezember 2026
Maria Empfängnis	Dienstag,	08. Dezember 2026
Josefstag	Freitag,	19. März 2027
Auffahrt	Donnerstag,	06. Mai 2027
„Brücke“	Freitag,	07. Mai 2027
Pfingstmontag	Montag,	17. Mai 2027
Fronleichnam	Donnerstag,	27. Mai 2027
„Brücke“	Freitag,	28. Mai 2027

Termine bis Herbstferien 2026

Datum	Anlass
Montag, 17. August	Schulbeginn (8:00 Uhr Schulmesse)
Dienstag, 18. August	Läuseuntersuch
Freitag, 21. August	Besuchstag
Freitag, 21. August	Schulmesse
Montag,	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Dienstag, 25. August	Elternabend Kindergarten
Montag, 31. August	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Montag, 07. September	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Donnerstag, 10. September	Zahnpflege KG und 1./2. Klasse
Montag, 14. September	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Dienstag, 15. September	Elternabend 1. – 6. Klasse
Montag, 21. September	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Montag, 21. September	Besuchstag
Mittwoch, 23. September	Zahnarztbesuch
Freitag, 25. September	Letzter Schultag
Sonntag, 4 Oktober	Kilbi
Montag, 12. Oktober	Schulbeginn nach Herbstferien

